

Merklblatt Lawinenwarndienst Glarus Süd

Der Lawinenwarndienst Glarus Süd ist zuständig für die Beurteilung der lokalen Lawinengefahr, die Warnung und die Empfehlung von Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung. Die Aufgabe des Lawinenwarndienstes Glarus Süd beschränkt sich grundsätzlich auf die Wohngebiete der Gemeinde Glarus Süd sowie auf die Gemeindestrassen.

Die Bewohner/Benutzer von gefährdeten Objekten und Strassen, werden in erster Linie mittels SMS-Alarm (Mobiltelefon) über die Gefahrensituation und Massnahmen informiert. Der Lawinendienst führt eine Kontaktliste, welche einmal jährlich vor Winterbeginn aktualisiert wird. Die Angabe einer oder mehrerer Mobiltelefon-Nummern ist freiwillig. Änderungen von Kontaktdaten (Bsp. neue oder zusätzliche Mobiltelefon-Nummer) können bei der Gemeinde (Dep. Wald und Landwirtschaft) gemeldet werden.

Bei Lawinengefahr ist den Anordnungen der verantwortlichen Organe strikte Folge zu leisten.

Grundsätzlich gilt: In Gefahrengebieten sind unnötige Fahrten zu unterlassen, die Fensterläden zu schliessen und der Fussgängerverkehr auf das Nötigste zu beschränken.

Die angeordneten Massnahmen entheben die Bevölkerung nicht von der Selbstverantwortung. Alle Personen sind verpflichtet, die elementarsten Kenntnisse über die Lawinengefahren anzuwenden und alle zumutbaren Vorsichtsmassnahmen selber zu treffen.

In dringenden Fällen (Krankheit, Unfall, Feuer, usw.) sind direkt die entsprechenden Notrufnummern zu wählen:

Polizei	117
Feuermeldestelle	118
Rega	1414
Sanitätsnotruf	144